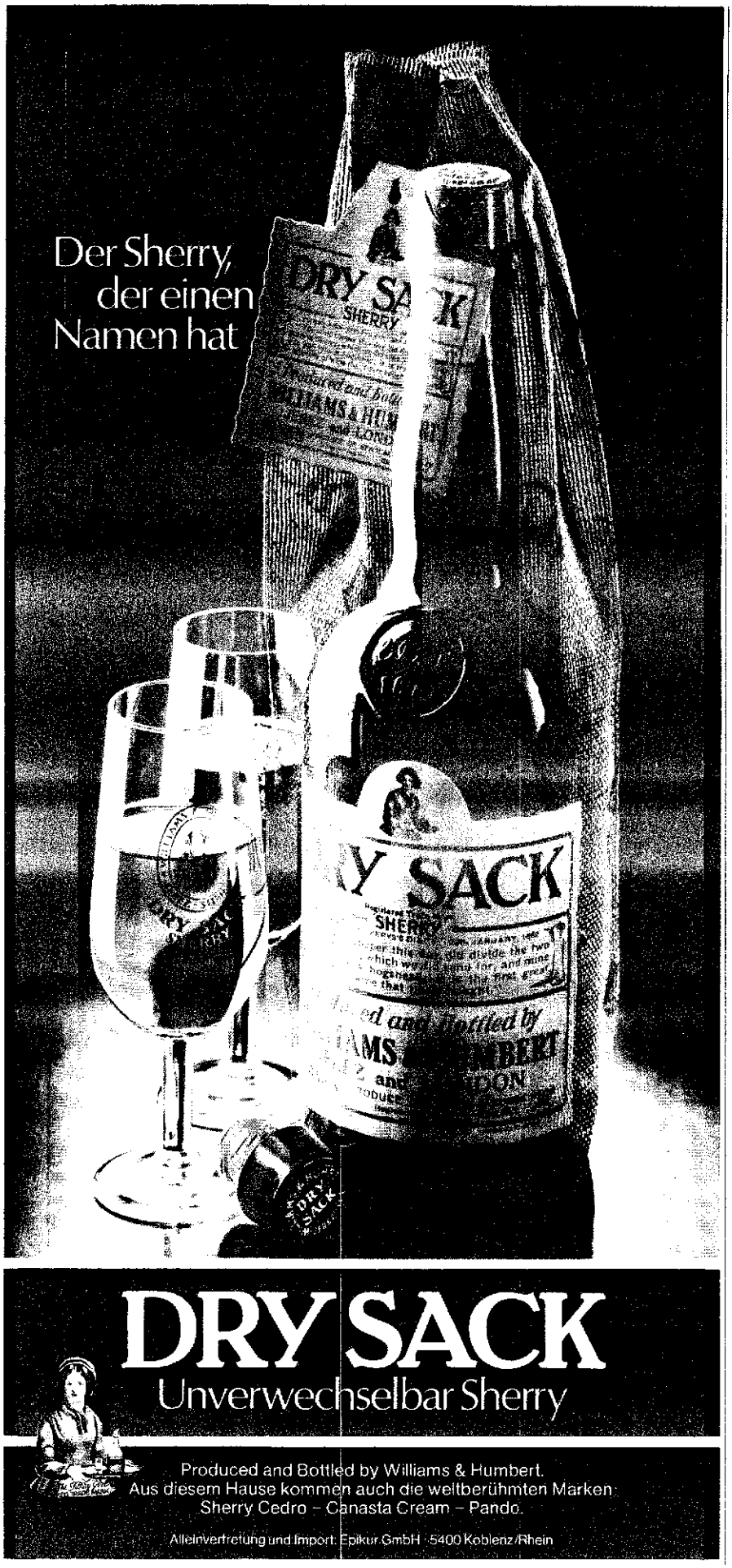


DRY SACK
Unverwechselbar Sherry

Produced and Bottled by Williams & Humbert.
Aus diesem Hause kommen auch die weltberühmten Marken
Sherry Cedro – Canasta Cream – Pando.

Alleinvertretung und Import: Epikur GmbH · 5400 Koblenz/Rhein

Wenn ich Bure wäre

Auf Besuch im Apartheid-Staat Südafrika zeigte Helmut Kohls rechter CDU-Rivale Alfred Dregger volles Verständnis für die weiße Minderheitsregierung.

Vor den Dinner-Gästen im Haus des Bonner Botschafters in Pretoria brach Südafrikas Postminister Johannes Petrus van der Spuy Dienstag letzter Woche in spontane Begeisterung aus: „Eine so schöne deutsche Rede habe ich seit langem nicht gehört."

Alfred Dregger hatte gesprochen, stürmisch umjubelt von seinen südafrikanischen Gastgebern. Als Polit-Beau von den Damen umschwärmt, als einflußreicher CDU-Politiker von dem Apartheids-Regime hofiert, revanchier-



Südafrika-Besucher Dregger, Gesprächspartner

te sich der hessische Christdemokrat auf seinem Südafrika-Trip mit strammer Gesinnung. „Wenn ich Bure wäre", so versicherte er seinen rassistischen Freunden, „würde ich mich auch auf die Festung zurückziehen und um mich schießen."

Soviel Ermunterung und Verständnis hatte die von aller Welt kritisierte weiße Minderheitsregierung schon lange nicht mehr von einem westlichen Politiker erfahren, einem Mann zumal, der, wie der südafrikanische Staatsrundfunk erläuterte, „als Kanzler im Gespräch ist, wenn seine Partei die nächste Wahl gewinnt".

So wurde dem Deutschen landauf, landab gehuldigt: Staatspräsident Nicolaas Diederichs empfing Dregger, der als Gast der industrienahen „South Africa Foundation" gekommen war; kaum ein Minister von Rang ließ sich den hohen Besuch aus Hessen entgehen. Ohne den Bonner Botschafter Hans-Joachim Eick, jedoch immer mit

Springers Afrika-Mann Hans Germani, unterhielt sich Dregger mit Außenminister Roelof Botha und Premier Balthazar Johannes Vorster.

Botha beschwerte sich bei Dregger über die zunehmende Kritik des Westens, Vorster ließ dem Deutschen die Hintergründe der südafrikanischen Rassenpolitik aus dem Englischen übersetzen — Dregger schwieg zustimmend. Und öfter als einmal tröstete er seine Gesprächspartner aus Politik und Wirtschaft: „Wenn ich Kanzler wäre . . .“

Als „Schattenkanzler“ bezeichneten deutsche Industrielle in Südafrika bereits den Kohl-Rivalen, der mit dem CSU-Journalisten Bruno Bandulet neun Tage lang durch das südliche Afrika reiste — einschließlich Rhodesien und Namibia, das Dregger nostalgisch „Deutsch-Südwest“ nannte.

Und wo immer Dregger auftauchte, zeigte er volles Verständnis für die Ras-



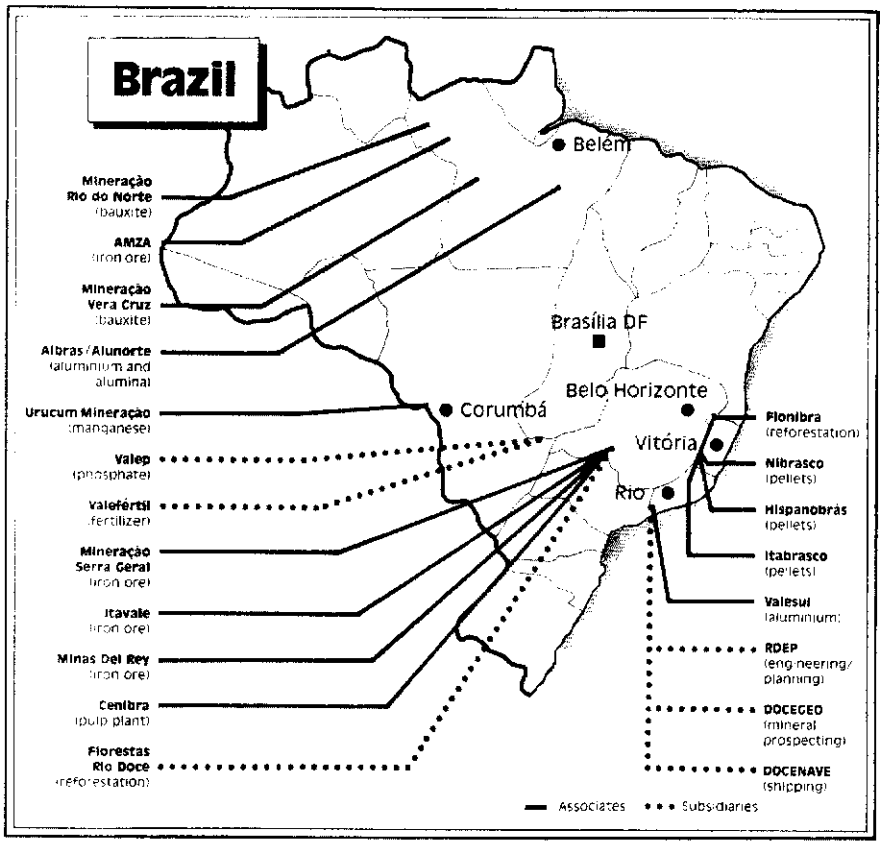
Vorster: „Eine so schöne deutsche Rede“

sentrennungs-Politik. „Ich glaube, die Transkei ist unabhängig im völkerrechtlichen Sinne“, meinte er etwa über Südafrikas Satelliten, das „Homeland“ Transkei. Daß dabei mindestens 1,3 Millionen in südafrikanischen Städten arbeitende Schwarze oft gegen ihren Willen zu Transkei-Bürgern gemacht wurden, empfand er — Unkenntnis hilft — als „Nebensache“.

Kritik äußerte der CDU-Politiker nicht am repressiven Regime Pretorias, sondern nur an den schwarznationalen Befreiungsbewegungen: „Wir haben den Krieg als Mittel der Politik geächtet. Und deswegen können wir nun nicht den Terror legitimieren.“

Denn für den Landesvorsitzenden der hessischen CDU wird die westliche Freiheit in Südafrika verteidigt: „Wenn die Sowjet-Union das hier besäße, Kaproute, Rohstoffe und alles, dann könnten wir uns gleich in Moskau zum Rapport melden.“ ◆

IRON ORE
We've got a lot of it in Brazil



This is a portrait of the world's number one iron ore mining company. A portrait of Companhia Vale do Rio Doce. By 1980 we will be responsible for over 21% of the total amount of iron ore on the international market. And most of that ore is high grade, with a Fe content of 67% as opposed to the average 35-40% Fe content of American ore.

However, the operations of Companhia Vale do Rio Doce go far beyond the production, transportation and marketing of iron ore. CVRD heads a conglomerate of subsidiary and associated firms producing bauxite, alumina and aluminium, phosphate and fertilizers. Other operations include reforestation and manufacture of chemical pulp, working of manganese, geological prospecting and technological research. This map shows the location of the firms in the CVRD group, with their sectors of activity and the kind of work they do. Work that helps to enhance the image of Brazil worldwide.

If you want to know more about our company get in touch with us at the address below:

Companhia Vale do Rio Doce,
Avenida Graca Aranha, 26
P.O. Box 2414/ZC-00
Cable: Valeriodoce
Telex: (021) 23205/21975
Rio de Janeiro, RJ, Brazil

Companhia
Vale do Rio Doce